

Verkehrskontrollen im Heidekreis: Temposünder im Visier der Polizei

Am 13.08.2024 führte die Polizei im nördlichen Heidekreis umfassende Verkehrskontrollen durch, um Geschwindigkeitsverstöße zu ahnden.

14.08.2024 – 07:57

Polizeiinspektion Heidekreis

Heidekreis (ots)

Die Auswirkungen von Verkehrskontrollen im nördlichen Heidekreis

Am Dienstagnachmittag des 13. August 2024 nahmen rund 30 Einsatzkräfte der Polizei an umfangreichen Verkehrskontrollen im nördlichen Heidekreis teil. Ziel dieser Maßnahmen war es, sowohl die Geschwindigkeit als auch die Fahrtüchtigkeit der Fahrzeugführer zu überprüfen. Die Kontrollen fanden nicht nur an festen Punkten in den Städten Munster, Soltau und Bispingen statt, sondern auch entlang der stark befahrenen Autobahn A 7.

Häufige Verstöße und Geschwindigkeitsübertretungen

Insgesamt wurden etwa 90 Fahrzeuge kontrolliert, wobei zahlreiche Verstöße festgestellt wurden. Besonders auffällig waren die Geschwindigkeitsüberschreitungen. An einer bekannten Unfallgegend, dem Dethlinger Kreuz am Stadtrand

von Munster, wurde ein Fahrer in einer 70er-Zone mit erstaunlichen 133 km/h gemessen. Ein anderer Verkehrsteilnehmer übertraf das erlaubte Tempo auf der Autobahn so stark, dass nach Abzug der Toleranz immer noch eine Überschreitung von 83 km/h festgestellt wurde. Meldungen zufolge ignorieren viele Fahrer die aktuellen Geschwindigkeitsbegrenzungen, wohl auch, weil ihr Fahrzeug-Infotainmentsystem diese nicht korrekt anzeigt.

Die Bedeutung der Verkehrskontrollen für die Sicherheit

Die regelmäßigen Verkehrskontrollen haben nicht nur einen direkten Einfluss auf die Verkehrssicherheit in der Region, sondern auch auf das Bewusstsein der Bevölkerung über die Gefahren von Geschwindigkeitsübertretungen. Durch die erhöhte Präsenz der Polizei wird ein Zeichen gesetzt, das zeigt, dass Verkehrssicherheit ernst genommen wird. Dies könnte langfristig dazu beitragen, das Fahrverhalten vieler Verkehrsteilnehmer zu ändern.

Rückfragen und Kontaktaufnahme

Für weitere Informationen und Rückfragen stehen die Mitarbeiter der Polizeiinspektion Heidekreis zur Verfügung. Kontaktperson ist Tarek Gibbah. Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer +49 5191 9380-104 oder per E-Mail an [**pressestelle@pi-hk.polizei.niedersachsen.de**](mailto:pressestelle@pi-hk.polizei.niedersachsen.de).

Original-Content von: Polizeiinspektion Heidekreis, übermittelt durch news aktuell

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de